

Suchergebnis

Name	Bereich	Information	V.-Datum
Sellics Marketplace Analytics GmbH Berlin	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2018	30.06.2020

Sellics Marketplace Analytics GmbH

Berlin

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2018**Bilanz****Aktiva**

	31.12.2018 EUR	31.12.2017 EUR
A. Anlagevermögen	70.466,00	51.420,00
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	27.576,00	39.395,00
II. Sachanlagen	42.890,00	12.025,00
B. Umlaufvermögen	1.261.597,48	770.657,38
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	526.158,18	268.489,48
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	735.439,30	502.167,90
C. Rechnungsabgrenzungsposten	22.173,06	0,00
Bilanzsumme, Summe Aktiva	1.354.236,54	822.077,38

Passiva

	31.12.2018 EUR	31.12.2017 EUR
A. Eigenkapital	153.241,10	490.440,13
I. gezeichnetes Kapital	25.600,00	25.600,00
II. Gewinnvortrag	464.840,13	159.124,34
III. Jahresfehlbetrag	337.199,03	-305.715,79
B. Rückstellungen	204.876,33	276.761,78
C. Verbindlichkeiten	241.477,05	54.875,47
davon mit Restlaufzeit bis 1 Jahr	241.477,05	54.809,91
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	65,56
D. Rechnungsabgrenzungsposten	754.642,06	0,00
Bilanzsumme, Summe Passiva	1.354.236,54	822.077,38

Anhang für das Geschäftsjahr 2018**Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss**

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018 wurde, gemäß den Rechnungslegungsvorschriften für Kapitalgesellschaften (§§ 242 ff. HGB) und den Regelungen des GmbH-Gesetzes aufgestellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

Von den Erleichterungen des § 288 Abs. 1 HGB wurde bei der Aufstellung teilweise Gebrauch gemacht. Die Erleichterungen nach §§ 266 Abs. 1 Satz 3 und 276 HGB werden nur bei der Offenlegung in Anspruch genommen.

Die Gesellschaft befindet sich in der Aufbauphase. Die erwirtschafteten Umsatzerlöse reichen noch nicht aus, die laufenden Aufwendungen zu decken. Infolge der hieraus resultierenden Liquiditätsunterdeckung besteht die Notwendigkeit, weitere finanzielle Mittel durch Eigen und Fremdkapitalmaßnahmen zu generieren und die Verhandlungen zu Fördermitteln erfolgreich zum Abschluss zu bringen oder kostensenkende Maßnahmen einzuleiten. Diese Ereignisse und Gegebenheiten deuten auf eine wesentliche Unsicherheit hin, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen kann. Wir gehen davon aus, dass die notwendigen Mittel durch die oben beschriebenen Maßnahmen generiert werden können. Vor diesem Hintergrund haben wir den Jahresabschluss unter Zugrundelegung der Going-Concern-Prämisse aufgestellt.

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname laut Registergericht: Sellics Marketplace Analytics GmbH

Firmensitz laut Registergericht: Berlin

Registereintrag: Handelsregister

Registergericht: Berlin (Charlottenburg)

Register-Nr.: 177017 B

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Immaterielle Vermögensgegenstände

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen über Nutzungsdauern von fünf Jahren vermindert.

Sachanlagen

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert. Die planmäßige Abschreibung richtet sich nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer, die im Wesentlichen den von der Finanzverwaltung veröffentlichten Afa-Tabelle entspricht. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Zugangsjahr vollständig abgeschrieben. Für geringwertige Wirtschaftsgüter die vor 2016 angeschafft wurden, wurde ein Sammelposten gebildet der über 5 Jahre abgeschrieben wird.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nominalwert unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips angesetzt. Wertberichtigungen werden, soweit erforderlich, Einzel- und Pauschalrisiken durchgeführt.

Flüssige Mittel

Flüssige Mittel werden zum Nennwert angesetzt.

Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten

Als aktive Rechnungsabgrenzungsposten werden Ausgaben vor dem Abschlussstichtag ausgewiesen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Steuerrückstellung

Die Steuerrückstellungen beinhalten die das Geschäftsjahr und Vorjahr betreffenden, noch nicht veranlagten Steuern.

Sonstige Rückstellung

Die sonstigen Rückstellungen werden in der Höhe des notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist, und berücksichtigen alle bis zur Jahresabschlusserstellung erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten. Zukünftige Preis- und Kostensteigerungen werden berücksichtigt, soweit ausreichend objektive Hinweise für deren Eintritt vorliegen. Rückstellungen mit einer erwarteten Restlaufzeit von über einem Jahr werden entsprechend § 253 Abs. 2 HGB abgezinst. Rückstellungen unter einem Jahr werden nicht abgezinst.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Passiver Rechnungsabgrenzungsposten

Als passiver Rechnungsabgrenzungsposten werden Einnahmen vor dem Abschlussstichtag ausgewiesen, soweit sie Erträge für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Grundlagen für die Umrechnung von Fremdwährungsposten in Euro

Der Jahresabschluss enthält auf fremde Währung lautende Sachverhalte, die in EUR umgerechnet wurden. Forderungen und Verbindlichkeiten in fremder Währung sind mit dem Devisenkassamittelkurs am Bilanzstichtag bewertet.

Angaben zur Bilanz

Anlagevermögen

Der entgeltlich erworbene Geschäfts- oder Firmenwert wird über eine Nutzungsdauer von 5 Jahren abgeschrieben.

sonstige Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen sind im Wesentlichen Rückstellungen für Urlaubs- und Bonusansprüche der Mitarbeiter sowie Rückstellungen für die Jahresabschlusserstellung enthalten.

Haftungsverhältnisse aus nicht bilanzierte sonstige finanziellen Verpflichtungen

Neben den in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten bestehen aus abgeschlossenen Mietverträgen in Höhe von 107.598,00 EUR sonstige finanzielle Verpflichtungen.

Sonstige Angaben

Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer Die Sellics Marketplace Analytics GmbH beschäftigte im Geschäftsjahr 2018 durchschnittlich 38 Mitarbeiter (Vj.: 15).

sonstige Berichtsbestandteile

Berlin, den 17.06.2020
gez. Franz Jordan
Geschäftsführer
gez. Josef Vataman
Geschäftsführer

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 17.06.2020 festgestellt.
